

Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:
OBM/13-2

Verantwortliche/r:
Nachhaltigkeitsbeirat

Vorlagennummer:
13-2/197/2024

Antrag des Nachhaltigkeitsbeirats der Stadt Erlangen: Antrag auf Unterstützung der Stadt-Umland-Bahn (StUB)

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Nachhaltigkeitsbeirat	11.04.2024	Ö	Beschluss	mehrheitlich angenommen

Beteiligte Dienststellen

I. Antrag

Der Nachhaltigkeitsbeirat beschließt:

Der Nachhaltigkeitsbeirat (NaB) der Stadt Erlangen spricht sich für die Stadt-Umland-Bahn (StUB) aus.

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Der Nachhaltigkeitsbeirat der Stadt Erlangen sieht in der Stadt-Umland-Bahn (StUB) einen wichtigen Schritt zur nachhaltigen Entwicklung der Stadt Erlangen in Zusammenarbeit mit den Städten Nürnberg und Herzogenaurach. Die StUB ist ein ökologisch nachhaltiges Verkehrskonzept für die Metropolregion Nürnberg, in dem die Bedürfnisse der Bürgerinnen und Bürger und die Erfordernisse einer attraktiven und wachsenden Wirtschafts- und Wissenschaftsregion miteinander verbunden werden. Aus Sicht des NaB hat eine gute Bürgerbeteiligung über die gesamte Planung der StUB stattgefunden. Mit vielfältigen Änderungsmaßnahmen – beispielsweise der Reduzierung der Eingriffe in den Reichswald, der straßenbündigen Führung am Adenauerring und bei der Festlegung der genauen Trassenführung – wurde die klimafreundlichste Lösung gemeinsam erarbeitet.

Neben der vielfach diskutierten positiven CO²-Bilanz ist aus Sicht des NaB die positive Sozialbilanz der StUB hervorzuheben, beispielsweise durch eine kurze Taktfrequenz von zehn Minuten (im Berufsverkehr teilweise nur fünf Minuten), eine ruhige Fahrweise und einen inklusiven Betrieb durch barrierefreie Einstiege für Fahrgäste mit Kinderwagen, Rollstuhl oder Rollator, die es allen Gliedern der Stadtgesellschaft erlaubt, aktiv am gesellschaftlichen Leben teilzuhaben.

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Aus diesen Gründen empfiehlt der Nachhaltigkeitsbeirat den Bürgerinnen und Bürgern unserer Stadt, am 9. Juni dem Bau der Stadt-Umland-Bahn zuzustimmen.

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

Der Nachhaltigkeitsbeirat beschließt die Empfehlung für die StUB.

4. Klimaschutz:

Entscheidungsrelevante Auswirkungen auf den Klimaschutz:

- ja, positiv*
 ja, negativ*

nein

Wenn ja, negativ:

Bestehen alternative Handlungsoptionen?

*ja**

*nein**

**Erläuterungen dazu sind in der Begründung aufzuführen.*

Falls es sich um negative Auswirkungen auf den Klimaschutz handelt und eine alternative Handlungsoption nicht vorhanden ist bzw. dem Stadtrat nicht zur Entscheidung vorgeschlagen werden soll, ist eine Begründung zu formulieren.

5. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Investitionskosten:	€	bei IPNr.:
Sachkosten:	€	bei Sachkonto:
Personalkosten (brutto):	€	bei Sachkonto:
Folgekosten	€	bei Sachkonto:
Korrespondierende Einnahmen	€	bei Sachkonto:
Weitere Ressourcen		

Haushaltsmittel

- werden nicht benötigt
 sind vorhanden auf IvP-Nr.
bzw. im Budget auf Kst/KTr/Sk
 sind nicht vorhanden

Anlagen:

Antrag aus dem Nachhaltigkeitsbeirat.

III. Abstimmung

Beratung im Gremium: Nachhaltigkeitsbeirat am 11.04.2024

Protokollvermerk:

Das Gremium erklärt sich einverstanden, dass die Geschäftsstelle eine Pressemitteilung zum Beschluss an die Presse versendet.

Ergebnis/Beschluss:

Der Nachhaltigkeitsbeirat beschließt:

Der Nachhaltigkeitsbeirat (NaB) der Stadt Erlangen spricht sich für die Stadt-Umland-Bahn (StUB) aus.

mit 18 gegen 2 Anwesend 20 Stimmen

Zapf
stellv. Vorsitzender

Steger
Schriftführerin

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang